

Schritt-für-Schritt-Anleitung

- Nehmt den Docht, beachtet dabei aber die Brennrichtung. Das ist aber auf der Packung angegeben.
- Messt die Dochtlänge mit eurer Konservendose und gebt nochmal so 5 bis 10 cm zu damit ihr nachher genug Luft zum Knoten habt.
- Wenn ihr den Docht jetzt auf die entsprechende Länge gekürzt habt – das geht am besten mit einer Schere – nehmt ihr die Wachsreste und befüllt eure Konservendose damit.
- Dann nehmt ihr die mit Wachsresten gefüllte Konservendose und stellt sie in euren Kochtopf, in dem ihr ein bisschen Wasser habt und dann wandert das Ganze auf die Herdplatte.
- Befüllt die Dose solange mit Wachsresten, bis sie bis zum oberen Rand gefüllt ist.
- Dann nehmt ihr das Stäbchen mit dem angeknoteten Docht, taucht es in das Wachs. Dann zieht ihr den Docht gerade und richtet ihn aus. Lasst das Wachs antrocknen und dann, wenn der sich ein bisschen verhärtet hat, geht ihr zum nächsten Tauchgang.
- Den Docht wieder in das heiße Wachs, zieht es wieder raus, lasst es abtropfen, zählt einmal bis 20 und dann wiederholt ihr diesen Vorgang.
- Eintauchen, Herausziehen, immer mal zwischendurch wieder gerade ausrichten und wenn die Kerze die Dicke erreicht hat, die ihr gerne haben wollt, dann hört ihr einfach auf. Aber es braucht Zeit und ist eine kleine Geduldsarbeit.
- Sollte euch das alleine zu einsam und zu kompliziert sein, kommt einfach in den Lohmühlenpark. Wir ziehen dort Kerzen am 14.12 und 16.12. und freuen uns auf euren Besuch